

Anlage 7

Anlage 7

zur Vereinbarung zwischen dem Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung in der Bundesrepublik Deutschland und der Kassenärztlichen Vereinigung gemäß § 80 SGB X

Dienstleistungsvertrag zwischen ZI und DSSG mbH zur Einrichtung einer unabhängigen Vertrauensstelle

Gegenstand des Dienstleistungsvertrages zwischen dem Zentralinstitut für die Kassenärztliche Versorgung (ZI) und der DSSG mbH

Die Vertrauensstelle der DSSG mbH ist eine autarke, organisatorisch, personell, räumlich und technisch eigenständige, von der Hauptgesellschafterin KBV, den Kassenärztlichen Vereinigungen (KV) und dem Zentralinstitut (ZI) weisungsunabhängige IT-Einheit mit dem Schwerpunkt, vertrauliche Daten unter höchsten Sicherheitsbedingungen zu bearbeiten und zu verwalten. Die Basis für Informationssicherheit in der Vertrauensstelle der DSSG mbH bildet das Sicherheitskonzept, das nach BSI-IT-Grundschutz unter Beteiligung eines zertifizierten BSI-Auditor erstellt wurde.

Die Aufgaben der DSSG mbH bzgl. der Vertrauensstelle untergliedern sich in folgende Gruppen:

1. Entgegennahme speziell definierter Datenlieferungen
2. Pseudonymisierung von patienten- und arztidentifizierenden Daten nach dem in Anlage 8 beschriebenen Verfahren
3. Lieferung verarbeiteter Daten bzw. Weiterleitung unveränderter Daten an definierte Nutzdatenverarbeiter
4. Sichere Aufbewahrung von verwendeten Schlüsseln und Geheimnissen, insbesondere den Geheimnissen, die im Rahmen des Pseudonymisierungsverfahren angewendet werden.

Detaillierte Aufgabenbeschreibung

Entgegennahme speziell definierter Datenlieferungen

Die Entgegennahme der Datenlieferung erfolgt ausschließlich in festgelegten Zeiträumen. Die Datenlieferung beinhaltet ein signiertes Datenpaket mit folgender inneren Struktur:

- a) Eine Kopfdatei: Lieferschein
- b) Eine Kostenträgerdatei
- c) Eine signierte und verschlüsselte Datei mit patienten-, KV- und arztidentifizierenden Daten. Diese Datei enthält die Daten für den Pseudonymisierungsprozess. Eine Entschlüsselung dieser Datei ist nur durch die Vertrauensstelle der DSSG mbH möglich.

- d) Eine Datei mit verschlüsselten Nutzdaten, die sensible, fallbezogenen Informationen (z.B. über Arzneiverordnung, Diagnosen, etc.) enthält. Diese Datei kann durch die Vertrauensstelle der DSSG mbH nicht entschlüsselt werden und ist demzufolge für die Vertrauensstelle der DSSG nicht lesbar. Eine Entschlüsselung dieser Datei ist nur durch den Nutzdatenverarbeiter (KVen, ZI) möglich.

Pseudonymisierung von patienten- und arztidentifizierenden Daten

Nach Beendigung der festgelegten Lieferzeiten erfolgt eine Überprüfung der Authentizität der signierten Datenpakete sowie die Entschlüsselung und Verarbeitung der Daten mit patienten-, KV- und arztbezogenen Daten nach dem in Anlage 8 beschriebenen Verfahren. Diese Daten werden für unterschiedliche Nutzdatenverarbeiter nach dem in Anlage 8 beschriebenen Verfahren in Sinne einer sicheren Pseudonymisierung verarbeitet. Für die KVen werden ausschließlich die patientenidentifizierenden Daten pseudonymisiert. Für das Zentralinstitut werden sowohl die patienten- als auch die arztidentifizierenden Daten pseudonymisiert

Lieferung verarbeiteter Daten / Weiterleitung unveränderter Daten an Nutzdatenverarbeiter

Die Vertrauensstelle der DSSGmbH leitet die verschlüsselten Nutzdaten unverändert an den Nutzdatenverarbeiter (KVen, ZI) weiter. Die durch die Pseudonymisierung entstandenen Dateien werden jeweils an die berechtigten Empfänger-KVen bzw. an das Zentralinstitut ausgeliefert. Die Dateien werden entsprechend verschlüsselt und signiert.

Aufbewahrung von Pseudonym-Rekonstruktionstabellen

Die Vertrauensstelle der DSSGmbH verwendet ein gemäß den aktuellen Anforderungen des Datenschutzes und der Datensicherheit entsprechendes Pseudonymisierungsverfahren (siehe Anlage 8). Die Vertrauensstelle stellt sicher, dass im Fall einer Überalterung oder einer Kompromittierung des Pseudonymisierungsverfahrens eine Rekonstruktion der Pseudonyme möglich ist, um ein anderes, sicheres Verfahren der Pseudonymisierung auf die Daten anzuwenden.